

SAP2006:WS10

Zentralisierung und SAP – ein Beispiel

Bruno Rucker, BR Schleicher-Electronic
Horst Kübeck, g•ibs

*SAP im betrieblichen Spannungsfeld
Fachtagung TBS-Netz – 27.-29.09.2006, Berlin*

Wieland Holding GmbH



Wieland Electric GmbH Deutschland

Werk I, Bamberg

- Verwaltung
- Entwicklung
- Metallbearbeitung
- Montage

VMC, Bamberg

- Vertriebs- und Marketingcenter

Werk II, Bamberg

- Kunststofffertigung
- Metallbearbeitung
- Techn. Ausbildung

- Galvanik

Werk III, Bamberg

- Kabelkonfektionierung

Werk IV, Gerach

- Elektronikfertigung

Wieland Electric International

Wieland Electric Inc., USA

Wieland Electric Inc., Canada

Wieland Electric Ltd., Großbritannien

Wieland Electric SARL, Frankreich

Wieland Electric S.r.l., Italien

Wieland Electric S.L., Spanien

Wieland Electric SP.zo.o., Polen

Wieland Electric s.r.o., Tschechien

Wieland Electric GmbH Shanghai Representative Office, VR China



Stocko Contact GmbH & Co. KG

Werk Wuppertal

- Vertrieb und Marketing

Werk Hellenthal

- Entwicklung
- Stanzen
- Spritzen

Werk Andlau, Frankreich

- Entwicklung
- Stanzen
- Spritzen

Werk Malmédy, Belgien

- Entwicklung
- Montage
- Verarbeitungstechnik



Schleicher Electronic GmbH & Co. KG

Werk Berlin

- Entwicklung
- Fertigung
- Marketing
- Vertrieb
- Verwaltung

SAP 2006: WS10

Überblick

Wieland Holding GmbH

Tochterunternehmen mit eigenen Schwerpunkten:

Wieland Electric, Stocko Contact und Schleicher Electronic

Breites Produktportfolio im Elektro- und Elektronikbereich; gehören mit über 1000 Patenten zu den Markt- und Technologieführern der Branche.

- 2000 Mitarbeiter weltweit an 15 Standorten
- Betriebsrat – Gesamtbetriebsrat – Konzernbetriebsrat
- Betriebsvereinbarungen zu SAP nur im Werk Berlin

■ SAP 2006: WS10

Schleicher Electronic, Berlin

1937 gegründet, nach einigen Turbulenzen (Konkurs)
2003 von der Wieland-Gruppe übernommen.

Aktuelles Portfolio:

„... Wir verbinden Sicherheitstechnologie mit leistungsfähiger Steuerungstechnik. Dazu entwickeln & produzieren wir elektronische Komponenten & Systeme von der Verdrahtungs- bis zur Steuerungs-/Bewegungsebene.“

Innerhalb des Firmenverbundes das Kompetenzzentrum Elektronik

ca. 100 Mitarbeiter

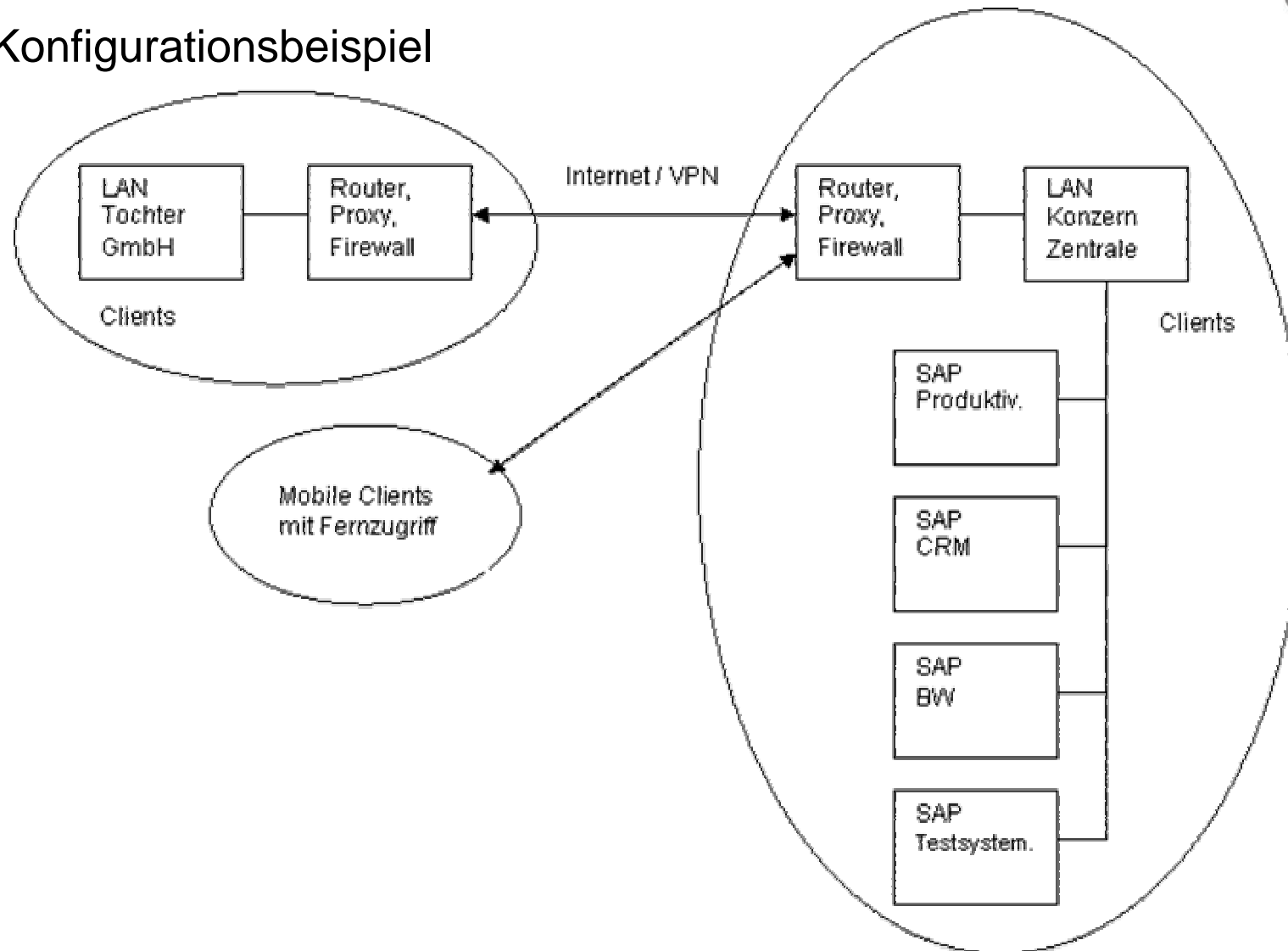


SAP 2006: WS10 SAP-Einsatz

1995	FI, AM	Eigenes SAP-System im Fremdbetrieb bei T-Systems
1996	CO, SD, PP, MM	Dito.
		Wirtschaftliche Probleme
2003		Kauf der Schleicher-Electronic durch die Wieland-Gruppe
2005	FI, CO, FI-AA, SD, PP, MM CRM, BW	Integration als Buchungskreis in das SAP-System der „Mutter“; Betrieb durch deren IT-Abteilung

SAP 2006: WS10

Konfigurationsbeispiel



Fragen:

- Hintergrund der Zentralisierung aus Konzernsicht?
- Konsequenzen für die Tochtergesellschaften?
 - Anzahl Mitarbeiter?
 - Grad der Kontrolle durch den Konzern?
 - Welche Rolle spielt SAP dabei?
- Auswirkungen der Zentralisierung aus Betriebsratsicht?
- Möglichkeiten der Mitbestimmung für die Betriebsräte: vorher – zur Einführung - nachher?
- Aktivitäten des Betriebsrats?
- Was kann über BVen zu SAP bewirkt werden?

Hinweise

Der Betriebsrat hat über Betriebsvereinbarungen die Integration des bisher eigenen SAP-Systems in das zentrale Konzernsystem, zusammen mit der Auslagerung und den Betrieb des SAP-Systems in die Zentrale geregelt. Wesentlich waren dabei Zugriffsregelungen und Datenschutzaspekte mit deren Dokumentierung, sowie Verfahren bei Änderungen. Diese Verfahren sollen in das bestehende Qualitätsmanagementsystem nach ISO9001 integriert werden.

Links:

www.schleicher-electronic.com

www.wieland-electric.de